

# Die Nachwuchsgruppe (AG 13) stellt sich vor...



DEUTSCHE  
GESELLSCHAFT  
FÜR  
EPIDEMIOLOGIE

SprecherInnen: Stefanie Helmer & Heiko Jahn



## So fing es an...

Die AG Nachwuchsgruppe Epidemiologie wurde im Jahr 2009 gegründet.

Sie richtet sich an alle am Thema Epidemiologie interessierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die entweder noch in der Berufsausbildung (Bachelor, Master, Doktor) oder Neueinsteiger auf dem Gebiet der Epidemiologie sind. Die Nachwuchsgruppe Epidemiologie hat aktuell rund **200 Mitglieder**.

## Ziele

### i) Austausch

Das wichtigste Ziel der AG liegt darin, eine Plattform für Austausch zwischen Nachwuchsepidemiologinnen und Nachwuchsepidemiologen aus den vielen interdisziplinären Arbeitsfeldern der Epidemiologie in Deutschland zu schaffen.

### ii) Inhaltliche Weiterbildung

Die Nachwuchsgruppe bietet regelmäßig Workshops (WS) und ist üblicherweise bei den DGEpi-Jahrestagungen mit Vortrags- und Poster-Sessions vertreten.



(Quelle: DGEpi Rundbrief 02/2013  
[http://dgepi.de/fileadmin/pdf/rundbriefe/DGEpi\\_Rundbrief\\_02\\_2013.pdf](http://dgepi.de/fileadmin/pdf/rundbriefe/DGEpi_Rundbrief_02_2013.pdf))

Die Themenvielfalt der Nachwuchsgruppe ist breit und orientiert sich an den Bedürfnissen der AG-Mitglieder. Inhaltlich wird über unterschiedlichste epidemiologische Themen gesprochen, aber auch auf nachwuchsrelevante Themen, wie erfolgreich promovieren und Berufseinstieg Wert gelegt.

### iii) Türöffner für die anderen AGs der DGEpi

Darüber hinaus will die AG als Türöffner für die aktive Mitarbeit in anderen AGs der DGEpi fungieren.

## AG-Workshops

Die WS finden einmal im Jahr statt. Themen werden mit den Mitgliedern der AG gewählt und die Bandbreite unserer Themen zeigt sich in unseren unterschiedlichen WS:

### 2015

Am 29. Oktober 2015 fand unser 6. WS unter dem Titel „Ist der P-Wert out? Über einen möglichen Paradigmenwechsel in der epidemiologischen Forschung“ statt. Prof. Dr. Pigeot (BIPS, Bremen) führte mit ihrem Vortrag "Principles of Statistical Thinking," in die Thematik ein. Anschließend wurde dieses „neue Denken“ anhand von Themen wie „Testentscheidungen in kleinen Datensätzen“, „Die Problematik von Mehrfachtests“, und „Der P-Wert und die Wahl des Tests“ vertieft.

### 2014

Am 10. Oktober 2014 fand unser 5. WS zum Thema „Übersichtsarbeiten und Meta-Analysen in der Epidemiologie“ statt. 27 Mitglieder haben an dem WS teilgenommen. Thomas Heise und Prof. Dr. Lhachimi (Universität Bremen, BIPS) haben dabei in systematische Übersichtsarbeiten und Meta-Analysen nach der Cochrane-Methodologie eingeführt. Anschließend haben die Teilnehmenden anwendungsbezogene Übungen gemacht sowie eigene Übersichtsarbeiten vorgestellt und diskutiert.

### 2013

Im Juni 2013 fokussierte der WS methodisch-analytische Aspekte epidemiologischer Arbeit. Unter dem Titel „Same procedure as every day? - Vertiefung Regressionsanalysen in der Epidemiologie“ beleuchtete Dr. Jürgen Wellmann (Universität Münster) die Feinheiten statistischer Regressionsanalysen u.a. mit Hilfe praktischer Übungen in „SAS“ und „R“.

### Weitere Themen waren:

### 2012

„Fishing for competence“ oder welche Skills angehende Epidemiologinnen/Epidemiologen neben fachlicher Expertise brauchen (u.a. Antragstellung, universitäre Lehre).

### 2011

„Ausgefallene Studiendesigns in der Epidemiologie“

### 2010

„Der Nachwuchs und ein Zukunftsthema: Directed Acyclic Graphs (DAGs)“

## To be continued...

### AG-Workshops

Der nächste (siebte) WS der Nachwuchsgruppe wird gemeinsam mit der AG „Health Geography“ (voraussichtlich) in München stattfinden. Der Arbeitstitel lautet: "Think spatial! Geographical Epidemiology for beginners." Wie immer soll der Workshop einen großen praktischen Anteil enthalten. Daher werden wir mit der kostenlosen Open-Source GIS-Software „QGIS“ arbeiten.

### Jahrestagung der DGEpi

Es gibt zwar bei der HEC/DGEpi 2016 keine eigenen Vortrags- oder Poster-Sessions, aber viele Mitglieder der AG Nachwuchs sind bei den freien und anderen Themen „untergekommen“, was auch für die Qualität der Beiträge spricht. Die Aktivität der Nachwuchsepidemiologinnen und -epidemiologen ist also in keiner Weise rückläufig ;-)!

### Mitarbeit

**Die AG lebt durch die Mitgestaltung der AG-Mitglieder. Alle Mitglieder und alle an unserer Arbeit Interessierten sind zu unserer AG-Sitzung bei der HEC/DGEpi 2016 herzlich willkommen! (01.09.2016, 12.30-13.30 Uhr in Raum D Z007)!**

Weitere Infos gibt es auf der DGEpi-Webseite (<http://dgepi.de/index.php?id=28>) und auf unserer Facebook-Seite: <https://www.facebook.com/DgEpiNachwuchsgruppe>

Wenn Interesse an der Mitarbeit in der Nachwuchsgruppe besteht oder Fragen offen sind, freuen wir uns über ein Gespräch auf der HEC 2016/DGEpi oder eine E-Mail:

Dr. Stefanie Helmer  
Leibniz-Institut für Epidemiologie und Präventionsforschung (BIPS)  
Abteilung Prävention und Evaluation  
Fachgruppe Angewandte Interventionsforschung  
Achterstraße 30  
28359 Bremen  
Germany  
Tel: +49/421/218-56909  
E-Mail: [helmer@bips.uni-bremen.de](mailto:helmer@bips.uni-bremen.de)

Dr. Heiko Jahn, Europ. MPH  
Robert Koch-Institut  
Abteilung 3 Infektionsepidemiologie  
FG36 Respiratorisch übertragbare Erkrankungen  
Seestraße 10  
13353 Berlin  
Germany  
Tel: +49/30/18754-3276  
E-Mail: [jahn@rki.de](mailto:jahn@rki.de)